

### 2040 hat Teublitz...



### Wo setzt man an?

... die frühkindliche Bildungs- und Betreuungsinfrastruktur gesichert sowie familienfreundliche Angebote bedarfsgerecht ausgebaut.

#### WIE

... durch Sicherung und bedarfsgerechten Ausbau von Betreuungs- und Bildungsangeboten

Hinweis: bei jungen Familien Nähe nach Regensburg ein Faktor bei der Entscheidung nach Teublitz zu ziehen

Größere Familien, die in Regensburg keinen Wohnraum finden kommen nach Teublitz, Familien mit Migrationshintergrund -> Unterstützungsbedarf

... den Zugang zur medizinischen und pflegerischen Versorgung gesichert und barrierearm ausgestaltet.

#### WIE

... durch Sicherung und gezielte Ergänzung des medizinischen Angebots

Bei Ärztekammer anfragen, wie viele Ärzte je Bereich ansässig sein dürfen

#### WIE

... durch bedarfsgerechten Ausbau von Pflege- und Betreuungsangeboten

... das soziale Miteinander gestärkt und attraktive Angebote für alle Generationen geschaffen.

#### WIE

... durch Schaffung und Qualifizierung von Begegnungs- und Freizeitangeboten

Übersicht (Karte) zu bestehenden Vereinen (im Rahmen des Neubürgerempfangs) + Flyer erstellen

Inklusion + Integration beim Sportfest

Übergang von Kita in die Vereine verbessern, z.B. durch Einladung zu Sportfesten

#### WIE

... durch Förderung vielfältiger und inklusiver Wohn- und Lebensformen

Sprachbarriere Krippe + Kindergarten, (Regelmäßigkeit der Teilnahme) reduzieren

Inklusion in Krippe + Kindergarten verbessern: keine Möglichkeit in Teublitz, auch Gehörlose

Schulweg sicherer gestalten

-Gefahr durch Straße, keine Ausschilderung im Park  
-Schulweg bevorzugt durch Park anstatt Hauptstraße

Beleuchtung am Weg Herz-Jesu-Kindergarten soll von der Stadt geschaltet werden oder mit Hilfe von Bewegungsmeldern

**Sicherung** und bedarfsgerechte **Weiterentwicklung** der bestehenden Kinderbetreuungsangebote (Kitas, Grund- und Mittelschule)

- vorausschauende Kapazitätsplanung vor dem Hintergrund steigender Kinderzahlen
- Unterstützung von möglichen Erweiterungsmaßnahmen (z. B. Telemann-Schule)

Etablierung ergänzender **familienunterstützender Angebote**

- Unterstützung beim Aufbau von (nicht-kirchlichen) Mutter-Kind-Gruppen
- Prüfung weiterer niedrigschwelliger Familienangebote (z. B. Elterncafés, Beratungsangebote)

Frauen mit Migrationshintergrund sollten besser integriert werden, (evtl. organisierte Treffen)

Integration von Menschen (vor allem Kindern) mit Migrationshintergrund

Prüfung und **Unterstützung** der Ansiedlung weiterer **Ärztinnen und Ärzte**

- gezielte Ansprache unterversorgter Fachrichtungen (z. B. Kinderheilkunde, Orthopädie)
- Verbesserung der Standortbedingungen (Praxisräume, Kooperationen im Städtedreieck)

**Förderung** der **Barrierefreiheit** im Gesundheitswesen

- Abbau baulicher Barrieren bei Arztpraxen
- Verbesserung der Orientierung und Zugänglichkeit (z. B. für sehbeeinträchtigte Menschen)

**Weiterentwicklung** und **Ausbau** von **Pflege- und Betreuungsangeboten** für ältere Menschen

- Anpassung der Kapazitäten an den demografischen Wandel
- Stärkung ambulanter und teilstationärer Angebote

Hinweis: Bedarf nach Pflege-, Betreuungsangeboten wächst

**Ausbau von Angeboten** für alle Altersgruppen (insbesondere für Jugendliche und junge Erwachsene sowie Senioren)

- Schaffung zusätzlicher Treffpunkte und Freizeitangebote (z.B. Generationencafé)
- bedarfsgerechte Weiterentwicklung bestehender Strukturen

**Stärkung von Sport- und Gesundheitsangeboten** für alle Altersgruppen

- Unterstützung bestehender Angebote (z. B. durch Vereine)
- Prüfung fehlender Angebote (z. B. Fitnessstudio)

Etablierung und **Förderung alternativer Wohnformen**

- gemeinschaftliches Wohnen (z. B. Mehrgenerationenwohnen)
- betreutes Wohnen und inklusive Wohnprojekte (z. B. Inklusions-WGs)

2040 hat Teublitz...



Wo setzt man an?

... markante stadtbilprägende Objekte gesichert, Leerstände aktiviert sowie den öffentlichen Raum aufgewertet.

### WIE

... durch Umsetzung der Strategie zur Entwicklung der „Teublitzer Mitte“ mit dem Ziel der Bewahrung und Weiterentwicklung der Ortsidentität

**Erhalt der lokalen städtebaulichen Zusammenhänge und ortsbildprägender Bestandsgebäude** (z. B. entlang der Regensburger Straße, wie Schloss Teublitz, ehemalige Schreinerei, Regensburger Str. 10 (aktuell Spielhalle), 57a (ehemaliger Obst-/Schuh-/Dönerladen), 46 (ehemaliges Fotogeschäft), 18-20.

**Umsetzung und kontinuierliche Fortschreibung** einer langfristigen **Liegenschaftsstrategie** für die „Teublitzer Mitte“ unter Fokus auf folgende Leitziele:

- Zusammenwachsen der Teublitzer Mitte durch räumliche Verdichtung, Wiedernutzbarmachung von Leerständen und funktionale Verflechtung
- Stärkere räumliche und funktionale Kopplung der Flächen und Nutzungen beidseitig der Regensburger Str. durch Verbesserung der Querbarke
- Verknüpfung und Qualifizierung von Aufenthaltsräumen (Perlenkette) in der Teublitzer Mitte
- Ausbau der Wegeverbindungen zwischen Grünzügen und Wohngebieten
- Städtebauliche und funktionale Anbindung potenzieller Bahnhaltelpunkte(e) an die Teublitzer Mitte

**Kommunaler (Zwischen-) Erwerb** von ungenutzten und bebauten Grundstücken bei strategisch wichtigen Fällen

**Erhalt, Sanierung und Entwicklung** des Schloss Münchshofen

- Klärung der Grundstücksverfügbarkeit
- Prüfung Projektentwicklung (Welche Rolle könnte die Stadt bei der Entwicklung spielen? Wie soll das Gebäude und das umliegende Areal entwickelt werden?) -> wenige Ländereien

Umsetzung der **Dorferneuerung Saltendorf**

**Prüfung der Dorferneuerung** in anderen Ortschaften

**Verringerung der Flächenversiegelung** im öffentlichen Raum (Identifizierung von Entsiegelungspotenzialen)

**Förderung der Begrünung im öffentlichen Raum** sowie auf großen versiegelten Flächen, wie Stellplätzen (z. B. durch Baumpflanzungen) und somit Schaffung von verschatteten Räumen mit Schwerpunkt auf die Regensburger und die Münchshofener Str. (Schaffen von „Grünen Inseln“, Pflanzen von Bäumen beim Friedhof)

**Aufwertung** der öffentlichen (Verkehrs-)Flächen (durch z.B. Pflanzkübel)

**Beleuchtung** der Badestellen sowie der Parkbeleuchtung im **Stadtpark** (z.B. durch insektenfreundliche LED) **Abschalten nach 21 Uhr??**

### WIE

... durch Stärkung der Ortsteil-Ortsmitten

Mögliche Nutzungen für das Schloss Münchshofen: Übernachtung, Atelier, Tagung, Co-Working, Wohnheim Azubis

### WIE

... durch Erhöhung der Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum

2040 hat Teublitz...



Wo setzt man an?

... den Wohnungsbestand bezahlbar, bedarfsgerecht, vielfältig entwickelt und energetisch gut saniert.

### WIE

... durch Bevorzugung von Bestandsentwicklung und -sanierung zur Etablierung innovativer Wohnformen und Wohnqualitäten

Temporäres Wohnen (Monteurs-Wohnen) Lämpfle ggf. in Kooperation mit Investoren

Wohnungen für behinderte Menschen

Azubiwohnen Angebote schaffen

Es fehlen Mietwohnungen vor allem für behinderte Kinder + Erwachsene (Bsp. WOHN:SINN)

### WIE

... durch gezielte Ermöglichung von Neubauvorhaben (mit Fokus auf die Diversifizierung des Wohnungsangebotes)

„Schleif“ Münchshofen, Attraktivität steigern – in Verbindung mit Café

**Revitalisierung von Leerständen** und die Entwicklung von Brachflächen in zentralen Lagen (Fortsetzung der im FNP festgesetzten Strategie)

- Prüfung von Sanierung, Umbau oder Umnutzung leerstehender bzw. teilgenutzter Gebäude
- Förderung von Modellen zum Zusammenwohnen im Alter (z. B. Mehrgenerationen WGs)
- Unterstützung beim Umbau wenig nachgefragter Wohnungsbestände, inkl. nachhaltigkeitsorientierter Bestandsertüchtigung (z. B. Heizungssysteme)

**Prüfung der Etablierung eines Leerstandsmanagements** (im Städtedreieck), als Entlastung für die Verwaltung in Teublitz (sowie Maxhütte-Haidhof und Burglengenfeld)

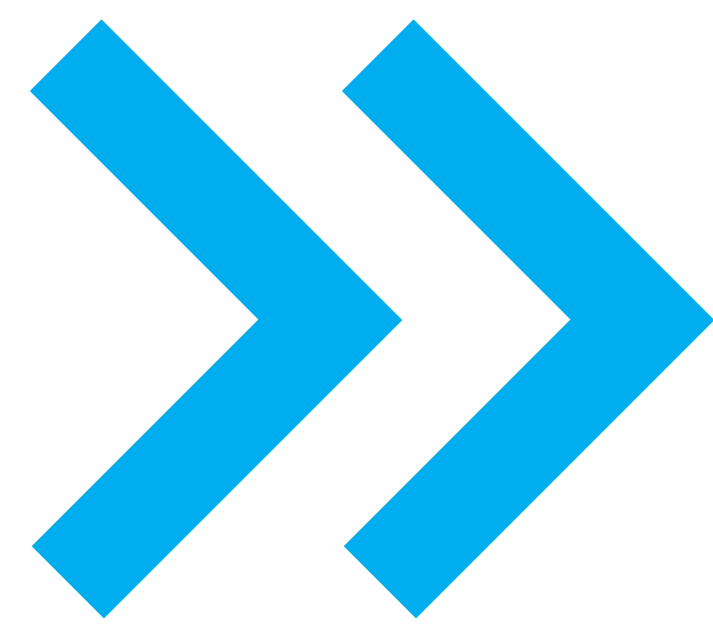
Börse

**Unterstützung zielgruppenspezifische Entwicklung von Wohnraum** (im Bestand), vor allem mit Fokus auf das Angebot kleiner Wohnungen (für Singels sowie zwei-Personen-HH)

**Identifizierung von Potenzialflächen für ausgewählte Wohnungsneubauvorhaben**

- Prüfung von Nachverdichtungspotenzialen in bestehenden B-Plan-Gebieten (z. B. Anwendung Bauturbo) für Wohnen im Eigentum (mit Fokus auf kleine Haushalte) + Unterstützung des Wechsels kleiner HH aus bestehenden EFH in kleinere Wohnungen im Wohneigentum, z. B. durch Etablierung Hausbörse
- Ausweisung ausgewählter Neubaufächen für Einfamilien/ Zweifamilienhäuser

## 2040 hat Teublitz...



## Wo setzt man an?

... attraktive, sichere und bedarfsgerechte öffentliche Verkehrsräume.

Sichere und leistungsfähige Lösung am Rathaus in Varianten prüfen

Signalampeln + längere Ampelschaltung

... die Ortsdurchfahrt so gut es geht vom Schwerlastverkehr entlastet.

... sichere Querungsmöglichkeiten der Regensburger Straße für alle.

... sichere und attraktive Bedingungen zum Radfahren.

Rad- und Gehweg auf nördl. Regensburger Str. sinnvoll und grundlegend möglich

... einen bedarfsgerechten ÖPNV, der die Stadt gut mit den umliegenden Orten, insbesondere Maxhütte-Haidhof, verbindet.

Zuganbindung für Schulausflüge

Panholzer Kurve weg gerade Strecke mit Halt Netto Zentrallager

Ortsumgehungsstraße? Wäre schön, aber nicht realistisch

**Tempo-30-Strecke** in der Ortsdurchfahrt (mögliche Begründungen: hochfrequentierte Schulwege, Lärmschutz, soziale Einrichtung, Verkehrssicherheit/ fehlende Radverkehrsanlagen)

**Verkehrliche Anpassungen:** Minikreisverkehr Regensburger/Maxhütter Straße, Mittelstreifen, Einbahnstraße Fischbacher Straße (Radverkehr frei)

**Fahrbahn neu ordnen:** Prüfung der Stellplatzanzahl, Randbereiche nutzen, Aufenthaltsmöglichkeiten, Begrünung

**Förderung der Elektromobilität** durch Ausbau Ladeinfrastruktur

**Dialog/Zusammenarbeit** mit Heidelberg Materials und LÄPPLE: bspw. Anpassung der Anfahrtsskizze und **Kommunikation** mit Logistikpartnern (An- und Ablieferung)

**Querunginseln, Zebrastreifen, Dunkelampeln und Mittelstreifen**

Nördlicher Abschnitt Regensburger Straße: **straßenbegleitender Radweg** inklusive gesicherten Übergang in den Mischverkehr

**Querungen** erleichtern

**Aufmerksamkeit** schaffen, bspw. Schilder, Sharrows

bedarfsgerechte **Angebote**, bspw. Lastenrad-Sharing

Reaktivierung der Bahnstrecke für den **Personenverkehr** mit qualifiziertem Haltepunkt(en) inkl. Park+Ride-Platz, gute Fuß-/Rad-Anbindung Teublitz Mitte, Infrastruktur/Angebote für intermodalen Verkehr (Radparken, Mitfahr-Bänke, ...) erleichtern

Weiterentwicklung **Busverkehr:** engere Taktung und Direktverbindung zum Bahnhof Maxhütte-Haidhof

**Vorlaufverkehr** für zukünftige Regionalbahn

2040 hat Teublitz...



Wo setzt man an?

... seine Landschaft und Wälder aktiv geschützt sowie klimaresilient umgebaut.

## WIE

... durch den Schutz, Erhalt und der Pflege der bestehenden Natur- und Naherholungsräume

Förderung des Umweltbewusstseins der Bürger:innen in Bezug auf Naturraum und Wasserverbrauch

Prüfung, Nutzung von Ausgleichsmaßnahmen zur Erweiterung bestehender Naturräume

kontinuierliche Anpassung des Wald- und Baumbestandes an veränderte klimatische Bedingungen (Waldumbau)

## 2040 hat Teublitz...



## Wo setzt man an?

... seine innerörtlichen Grünräume klimaresilient und biodiversitätsfördernd weiterentwickelt.

### WIE

... durch die Aufwertung der vorhandenen Grün- und Freiflächen

Kiesweg zum Park kann nicht mit Rollator befahren werden/ nicht inklusiv: Anpassungsbedarf

**Erhöhung der Biodiversität** im Teublitz Ortszentrum (z. B. Integration einer Wildblumenwiese in die Neugestaltung des Stadtparks)

**Umsetzung des Neugestaltungskonzeptes** für den Stadtpark (ehemaliger Weiher & Ruine) u.a. unter Berücksichtigung notwendiger Klimaanpassungserfordernisse (z. B. Pflanzung klimaresilienter Arten)

**Förderung des Baumschutzes** und kontinuierliche Lösungen diesen sicherzustellen

**Begrünung** im Rahmen der Dorferneuerung Saltendorf (z.B. am Kronbertsweiher Entsiegelung und Neupflanzung)

### WIE

... durch Klimaschutz und Klimaanpassung

**Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes** des Zweckverbandes

**Prüfung von Fördermöglichkeiten** für nachhaltige Bauweisen sowohl bei kommunalen als auch privaten Bauvorhaben

**Trinkwasserspender** bedarfsgerecht realisieren (z.B. am Mehrgenerationenhaus)

### WIE

... durch strategisches Regenwassermanagement und Hochwasserschutz

Maßnahmen zum Hochwasserschutz umsetzen

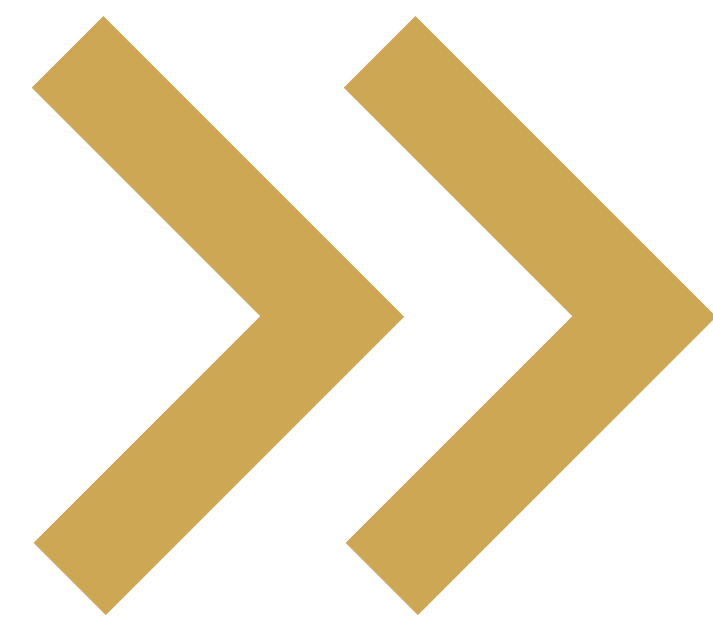
**Umsetzung Hochwasserschutzkonzept** GW III für OT Katzdorf sowie für andere OT

**Identifizierung innerstädtischer Freiräume zur Umgestaltung** hinsichtlich eines effektiven Regenwassermanagements (Flächen zur Entsiegelung prüfen, Varianten wie überfahrbare, unversiegelte Oberflächen einbeziehen)

**Förderung** grundstücksbezogener **Versickerung** von Oberflächen- und Regenwasser

Regenentwässerung bei Neubau so planen, dass Wasser nicht in die Naab geleitet wird (wo es möglich ist)

2040 hat sich Teublitz...



Wo setzt man an?

... zu einem funktionalen und attraktiven Wirtschafts-, Einzelhandels- und Gastronomiestandort entwickelt

### WIE

... durch Konzentration von Nutzungen und gezielte Stärkung zentraler Standorte

#### Umnutzung und Reaktivierung zentraler Gebäudepotenziale in der Ortsmitte

- Aktivierung von Schlüsselimmobilien (z. B. Schloss, ehemalige Bibliothek)
- Prüfung von Mischnutzungen aus Wohnen, Arbeiten, Dienstleistung und Kultur
- Beitrag zur Belebung der Regensburger Straße

#### Etablierung von Pop-up-Konzepten zur Aktivierung von Leerständen

- Zwischennutzung leerstehender Ladenlokale und Erdgeschosszonen
- Aufbau eines strukturierten Austauschs mit Eigentümern
- Erprobung neuer Nutzungsformate (z. B. in den Bereichen Einzelhandel, Kultur, Dienstleistungen)

#### Qualifizierung und Stabilisierung des gastronomischen Angebots in der Ortsmitte

- gezielte Ansiedlungsunterstützung und Standortentwicklung
- Verbesserung der Aufenthaltsqualität im direkten Umfeld
- Schließung bestehender Angebotslücken

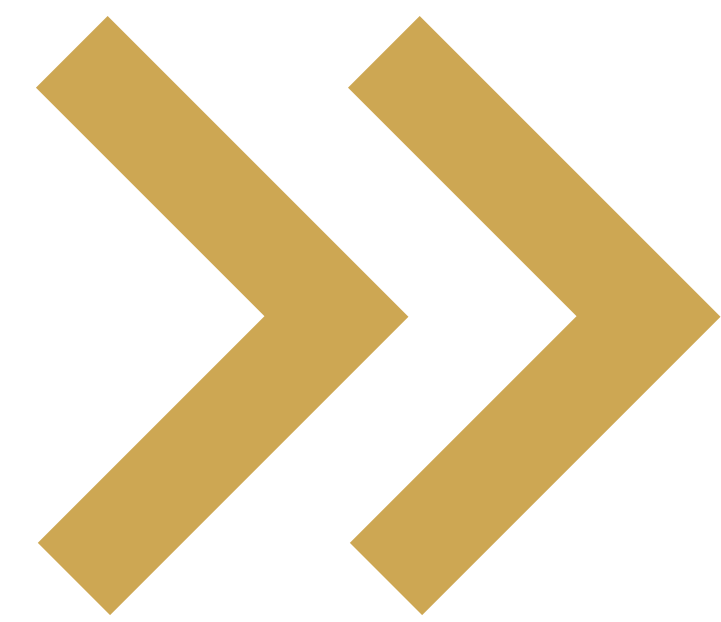
#### Ansiedlung eines neuen zentralen Café-Standorts (o. Ä.) als Frequenzbringer

- Prüfung geeigneter Standorte (z. B. „Übelacker“ oder ehemalige Bibliothek)
- gezielte Ansiedlungsunterstützung

#### Unterstützung und Vernetzung lokaler Klein- und Mittelbetriebe

- Stärkung der lokalen Wirtschaftsstruktur
- Förderung von Austauschformaten (z. B. Unternehmernetzwerke)
- Unterstützung bei Flächen- und Entwicklungsfragen

### 2040 hat Teublitz...



### Wo setzt man an?

... als Arbeitsstandort seine Wirtschaftsstruktur gestärkt, diversifiziert und zukunftsfähig entwickelt.

#### WIE

... durch Sicherung und Weiterentwicklung bestehender Gewerbestandorte sowie Förderung neuer Branchen

#### Sicherung und Weiterentwicklung bestehender Gewerbegebiete

- Prüfung von Nachverdichtungspotenzialen
- Revitalisierung untergenutzter Gewerbeflächen
- Verbesserung der Flächeneffizienz (Flächensparen, Mehrgeschossigkeit wo möglich)

#### Entwicklung und Qualifizierung eines zukunftsfähigen Gewerbeflächenangebots

- Ansiedlung hochwertiger, nicht monostrukturierter Betriebe
- Diversifizierung der Branchenstruktur (Reduzierung einseitiger Abhängigkeiten)
- Abwägung von Infrastrukturkosten und langfristigem Nutzen und Gründächer)

#### Weiterentwicklung des geplanten Gewerbe-/Industriestandorts im Bereich der A93-Anschlussstelle

- Prüfung einer nachhaltigen und flächeneffizienten Entwicklung
- Integration moderner Infrastruktur- und Energiekonzepte

#### WIE

... durch Stärkung weicher Standortfaktoren und Verbesserung der Arbeits- und Standortattraktivität

#### Stärkung der Attraktivität Teublitz als Arbeits- und Wohnstandort

- Verbesserung von Aufenthaltsqualität und städtebaulichem Umfeld
- Ergänzung von Gastronomie- und Dienstleistungsangeboten
- Förderung von Angeboten für Fachkräftebindung

#### Förderung nachhaltiger und multifunktionaler Gewerbestandorte

- Entwicklung „grüner Gewerbegebiete“ (z. B. PV-Nutzung, Gründächer)
- Förderung klimafreundlicher Betriebsstrukturen
- Verbindung von Energie- und Flächenentwicklung

... den Einzelhandel stabilisiert und die Nahversorgung in der Fläche sichergestellt.

#### WIE

... durch Sicherung der Grundversorgung und gezielte Ergänzung des Einzelhandelsangebotes

#### Sicherung und Weiterentwicklung der wohnortnahen Nahversorgung

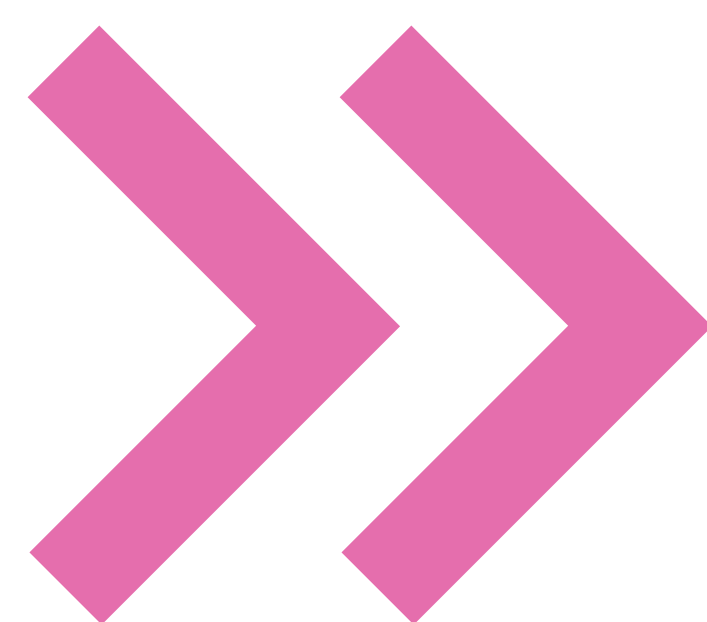
- Sicherung bestehender Standorte
- Prüfung von Versorgungslücken (z. B. Ortsteile)
- Stärkung der Erreichbarkeit zentraler Angebote

#### Prüfung ergänzender Einzelhandelsangebote

- Ansiedlung fehlender Sortimente (z. B. Drogerie, Baumarktähnliche Angebote)

Etablierung von mobilen Versorgungsangeboten („Wilhelm-Metzger“)

## 2040 ist Teublitz...



## Wo setzt man an?

... ein ganzjähriger attraktiver Tourismus- und Erholungsstandort mit vielfältigen Natur-, Aktiv- und Kulturangeboten für unterschiedliche Zielgruppen.

### WIE

... durch die Förderung von Kooperation und Vernetzung der Vereine und Kultureinrichtungen (im Städtedreieck)

Verortung der vorhandenen Angebote

#### Stärkung der Kooperation und Vernetzung von Vereinen, Kultur- und Freizeitakteuren

- Qualifizierung und Pflege eines abgestimmten Veranstaltungskalenders (im Städtedreieck)
- systematische Erfassung und Bewerbung von Vereins- und Kulturangeboten
- bessere Sichtbarkeit lokaler Veranstaltungen

#### Weiterentwicklung der kulturellen Nutzung zentraler Einrichtungen und Orte

- multifunktionale Nutzung des Mehrgenerationenhauses (z. B. Theater, Krimidinner, Kulturformate)
- Nutzung der Stadtbibliothek als Veranstaltungs- und Bildungsort (Lesungen, Kooperationen mit regionalen Akteuren)

#### Stärkung und touristische Entwicklung historischer Orte und Identitätsräume

- Weiterentwicklung der „Schleif“ als historischer Lern- und Erlebnisort
- Ausbau von Führungsangeboten und thematischen Routen
- Verknüpfung von historischen Standorten im Stadtgebiet

#### Förderung und Vermarktung lokaler Kulturformate

- Entwicklung und Unterstützung von Freiluft- und Open-Air-Formaten (Theater, Kino, Märkte)
- Kooperation mit Vereinen, Schulen und regionalen Akteuren
- stärkere Einbindung des Umlands zur Besuchergewinnung

#### Ausbau von Angeboten für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

- Schaffung zusätzlicher niedrigschwelliger Treff- und Freizeitangebote
- Weiterentwicklung bestehender Jugendangebote entsprechend der Altersbedarfe
- Prüfung ergänzender Kultur- und Veranstaltungsformate für junge Zielgruppen

#### Weiterentwicklung des Aktiv- und Naturtourismus

- Ausbau und bessere Vermarktung von Wasser-, Wander- und Radtourismus
- Qualifizierung und Vernetzung bestehender Wege- und Erlebnisangebote
- Verbesserung der Wegeverbindung zwischen wichtigen Freizeitstandorten (z. B. Höllohe, Naab, Ortsteile)

## 2040 verfügte Teublitz...

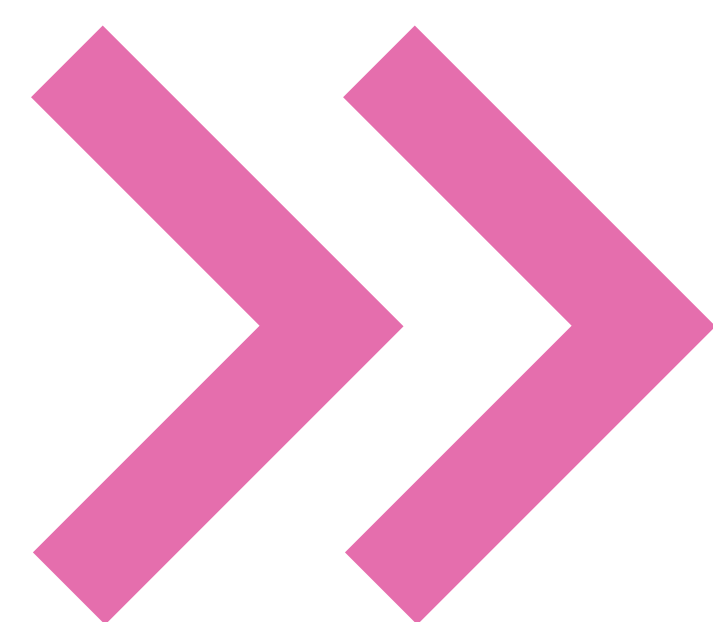
... über ein vielfältiges, generationsübergreifendes Freizeit- und Erholungsangebot mit hoher Aufenthaltsqualität für Einwohnende und Gäste.

### WIE

... durch die Weiterentwicklung und Qualifizierung der Freizeitangebote für alle Altersgruppen

Information: schon viele Ansätze auf gutem Weg

## 2040 verfügte Teublitz...



## Wo setzt man an?

... über ein vielfältiges, generationsübergreifendes Freizeit- und Erholungsangebot mit hoher Aufenthaltsqualität für Einwohnende und Gäste.

### WIE

... durch die Weiterentwicklung und Qualifizierung der Freizeitangebote für alle Altersgruppen

Jugendliche selbst aktiv werden lassen

Schüler für Ehrenamt anwerben

## 2040 hat Teublitz...

... sein touristisches Potenzial qualitativ entwickelt und verfügt über ein angemessenes, nachhaltiges Übernachtungsangebot.

### WIE

... durch gezielte Ergänzung und Qualifizierung der touristischen Infrastruktur

Übernachtungsangebote fehlen : hier herrscht Handlungsbedarf

Gastro nur schwierig zu animieren/ starten: Starthilfe geben

### Stärkung familienfreundlicher Freizeitangebote

- Weiterentwicklung und Ergänzung bestehender Spiel- und Aufenthaltsflächen
- Prüfung zusätzlicher familienorientierter Freizeitangebote im Stadtgebiet

### Weiterentwicklung der kulturellen Nutzung bestehender Einrichtungen

- generationsübergreifende Öffnung von Kultur- und Vereinsangeboten (z. B. OVIGO Theater)
- stärkere Verknüpfung von Kultur, Bildung und Freizeit im Mehrgenerationenhaus

### Fortführung und Ausbau von Kultur- und Bildungsformaten

- Weiterentwicklung von „Kulturfahrten“ als überregionales Angebot
- stärkere Kooperation zwischen Stadt, Vereinen und Nachbarkommunen

### Schaffung und Entwicklung bedarfsgerechter Übernachtungsangebote

- Entwicklung von Hotel- und Beherbergungskapazitäten
- Qualifizierung bestehender privater Ferienangebote

### Weiterentwicklung des Camping- und Naturtourismusangebots

- Prüfung von Erweiterungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten bestehender Anlagen
- Prüfung der Möglichkeit zur Schaffung neuer Campingangebote (für Wohnmobile/Wohnwagen und Zelte)
- Verbesserung der Aufenthaltsqualität für Tages- und Übernachtungsgäste

### Gezielte, qualitative Weiterentwicklung des touristischen Profils

- Erarbeitung eines Tourismuskonzepts für die Stadt Teublitz (ggf. in Kooperation mit dem Städtedreieck)
- Positionierung als naturnaher, familienfreundlicher Erholungsort
- „Tourismus in Maßen“ zur Wahrung der Standortqualität und Identität